

Randbauer

Die Zeitung der LEM 2015

Nr. 4 – Dienstag, 03. Februar 2015

Das große Jubiläum



Inhalt

Bericht des Tages S. 2	Die Hälfte ist geschafft
Terminplan S. 3	Gestern wurde mit der vierten Runde das Bergfest erreicht. In manchen Altersklassen setzen sich die Favoriten ab; in anderen drängen die Underdogs nach vorne. Die u10 wird von Aaron Breß angeführt, welcher heute auf den an zwei gesetzten Hugo Röste trifft. Bei den Mädchen führt hier seine Schwester Amy das Feld deutlich an.
Ausschreibung S. 4	In der u12 konnte Oliver Böttner den Führenden Max Gazizov in einer furiosen Angriffspartie bezwingen und führt mit 3,5 Punkten alleine die Tabelle an. Daniel Schulz konnte in der u14 – nachdem er zuvor Dennis Schamber bezwang – Maximilian Wurst besiegen und führt mit einem ganzen Punkt Vorsprung die Tabelle an. In der u16 hält Florian Schmekel seine Verfolger mit einem halben Punkt auf Abstand, heute trifft er auf seinen Vereinskameraden Alex Bollnow.
Mannschafts- Blitz-Cup S. 5	Bei den Mädchen setzte sich Rabea Schumann mit einem Sieg gegen Birte Kummer an die Tabellenspitze; da Lucie Sadewasser zeitgleich ihre Partie verlor, ist hier wieder alles offen.
Thomas‘ Schachecke S. 6	Knapp fünf Stunden dauerte der Spitzenkampf in der u18. Nachdem Gregor Siegert gegen Aaron Goldbach seine Stellung noch zum Verlust überzog, übersah letzterer die Gewinnfortsetzung und man rauchte die Friedenspfeife.
Bericht Eislaufen S. 6	Bei den Mädchen führt Swenja Wagner mit einem Punkt Vorsprung.
Bericht Fußballturnier S. 7	Mit 4 Punkten liegt Max Patzenhauer in der u25 vorne.
Bericht LEM- Abend S. 8	Hannah (Zwillingschwester des Beauftragten für Leistungsschach)
Nachrichten des Tages S. 9	
Rätselecke S. 10	
Impressionen des Tages S. 11	



Terminplan und Übersicht der Freizeitveranstaltungen

Samstag 31.01.2015 – Anreisetag und 1.Runde (14:30 Uhr)

13:00 Uhr Betreuerbesprechung (Seminarraum neben dem Speisesaal in der Jugendherberge)

19:00 Uhr Mau-Mau-Turnier (Seminarraum neben dem Speisesaal in der JH)

Sonntag, 01.02.2015 – 2. und 3. Runde (8:30 Uhr und 14:30 Uhr)

ab 09:00 Uhr gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)

08:50 Uhr 1. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)

14:50 Uhr 2. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)

Montag, 02.02.2015 – 4. Runde und freier Nachmittag (8:30 Uhr)

08:50 Uhr 3. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)

Ab 09:00 Uhr gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)

13:30 Uhr Jubiläumsfeier mit großer Überraschung

14:00 Uhr Mannschafts-Blitzturnier u14 (Spielsaal)

14:15 Uhr Fußballturnier ü14 (Turnhalle neben der Schule)

16:15 Uhr Fußballturnier u14 (Turnhalle neben der Schule)

16:15 Uhr Werwolf (JH)

19:15 Uhr LEM-Abend: Das Jubiläumsduell

Dienstag, 03.02.2015 – 5. und 6. Runde (8:30 Uhr und 14:30 Uhr)

08:50 Uhr 4. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)

ab 09:00 Uhr gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)

14:50 Uhr 5. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)

14:30 Uhr Schlittschuhlaufen (Eishalle)

19:00 Uhr Werwolf (bis u14) (Seminarraum neben dem Speisesaal in der JH)

19:45 Uhr Skatturnier (ab u16) (Speisesaal in der JH)



Mittwoch, 04.02.2015 – 7. Runde (8:30 Uhr)

ab 09:00 Uhr gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)

ca. 13:30 Uhr Siegerehrung

Ausschreibung Schnellschach-Jugendturnier



Lützw Fröhjahrsturnier 2015

**Einladungsturnier der Schachjugend der TSG Gadebusch
und der Schulschach AG Lützw**

- Datum: **16. Mai 2015**
- Uhrzeit: 09:00 bis ca. 15:30 Uhr
- Ort: Regionale Schule mit Grundschule
Pokreter Strasse 4
19209 Lützw
- Teilnehmer: Vereinsspieler und Mitglieder von Schulschach AG's
- Altersklassen: U10 (geboren nach dem 01.01.2005)
U12 (geboren nach dem 01.01.2003)
U14 (geboren nach dem 01.01.2001)
U16 (geboren nach dem 01.01.1999)
- Spielmodus: 7 Runden Schweizer System, 20 Minuten Bedenkzeit pro
Spieler, Keine Trennung männlich/weiblich
- Zeitplan:
- | | | | |
|------------|--------------|--------|--------------|
| 8:15-8:45: | Anmeldung | | |
| 09:00: | Begrüßung | | |
| 09:15: | Runde 1 | 12.45: | Runde 5 |
| 10:00: | Runde 2 | 13.30: | Runde 6 |
| 10:45: | Runde 3 | 14.15: | Runde 7 |
| 11:30: | Runde 4 | 15.00: | Siegerehrung |
| 12:15: | Mittagspause | | |
- Startgeld: 2,50 Euro pro Spieler vor Ort zu zahlen
- Preise: Urkunden für alle Teilnehmer, Medaillen für Plätze 1 bis 3,
Pokale für die Sieger und die beste Spielerin
- Verpflegung: Speisen und Getränke zu kleinen Preisen
- Anmeldung: bei Uta Dorendorf Tel. 01717780070
E-Mail: schach.uta@web.de

Bitte bis zum 06.05.2015 melden, wie viele Spieler in welcher Altersklasse
kommen werden. Letzte Meldung am Spieltag bis 08:45 Uhr.

Mannschafts-Blitz-Cup

Den gestrigen Gute-Laune-Nachmittag nutzten zwölf Zweier-Mannschaften für das berühmte Blitzturnier. Das triumphierende Team **PC (Coach: Rabea)** mit der piffigen Pia sowie der cleveren Charlotte, gecoacht von der raffinierten Rabea, konnte nach sechs Spielrunden im Schweizer System einen sensationellen Sieg feiern. Den saugeilen Silberplatz sicherten sich die besten Buben (**Die Oberstrategen**).

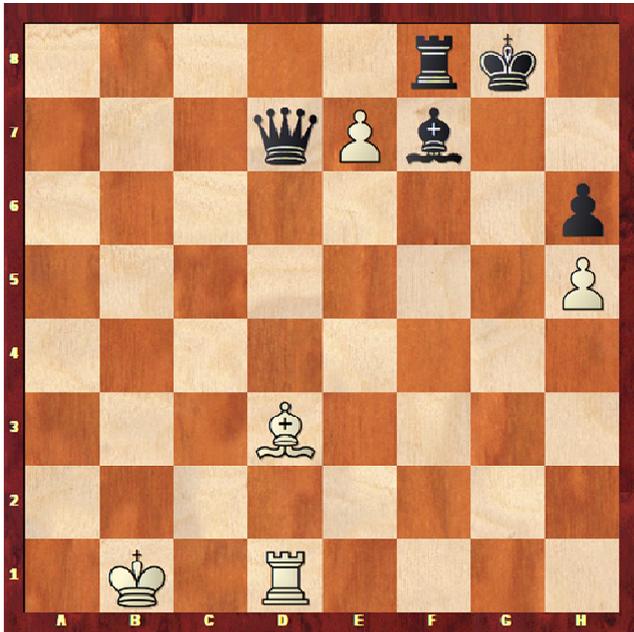
Als deutlicher Dritter dürfen **Die Würstchengriller** eine fröhliche Feier durchführen.

Der allwissende Autor dieses atemlosen Artikels bedankt sich hiermit vor allem bei den tatkräftigen Torgelower Turnierhelfern **Nico und Jules**.



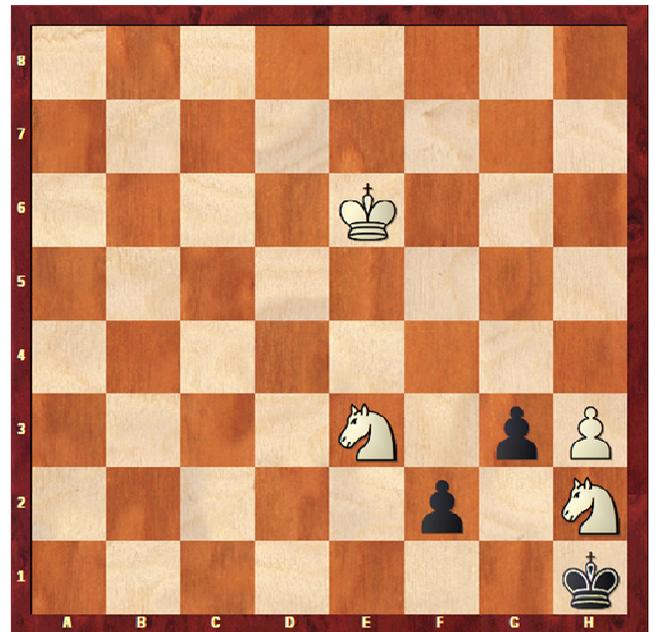
Thomas' Schachckecke

Aufgabe 4



Weiß am Zug gewinnt

Lösung Aufgabe 3



Nach dem fehlerhaften 1. Shg4? rettet sich Schwarz: 1...f1D! 2. Sxf1 Kg2! 3. h4 Kxf1 4. h5 Ke2! 5. h6 g2=
1. Shf1! g2 2. h4!! g1D (2...gxf1D 3.Sxf1 Kg2 4. Se2 +-) **3. Kf7! +- Zugzwang**

Bericht Eislaufen



Parallel zum Fußballturnier der Großen fand das Eislaufen statt. Insgesamt 40 interessierte Kinder und Betreuer kamen gestern in die Eishalle Malchow. Bei guter Laune wurde emsig gefahren und geschliddert und somit der Kälte getrotzt.

Die ausgelassene Stimmung ist auch der Einladung der Schachjugend geschuldet, die die Eintrittskosten übernahmen. Bedanken möchte sich die SJ-MV bei Uta Dorendorf und Günter Wolter, ohne die das Eislaufen nicht hätte stattfinden können.

Bericht Fußballturnier

Ein großes Highlight am freien Nachmittag war wie jedes Jahr das Fußballturnier. Begonnen wurde wieder einmal mit den „großen“. Bei den sieben Mannschaften die sich einfanden, waren auch viele bekannte Mannschaften wie z. B. „die Oldies“ oder auch „die GLauB“. Aus zeitlichen Gründen ging jedes Spiel „nur“ über 4 Min 30 sec. Gerade die ü30 Fraktion im Turnier war hier sehr dankbar. Es fielen dadurch nur wenige Tore und jedes Spiel war bis



zum Ende offen. Nach all den Spielen konnte sich die Mannschaft „Roboter mit Senf“ vor der GLauB und „die Oldies“ durchsetzen. Leider wurde mit einer teilweise bedenklichen Härte gespielt.

Danach durften sich die „kleinen“ austoben. Hierbei meldeten sich 4 Mannschaften an und konnten mit 10 min pro Partie spielen. Hier gewann „die Gewinner“ vor „der Müllabfuhr“.



Bericht „Schlag die GLauB“

Der Jackpot steigt!

Nachdem im letzten Jahr erstmalig die GLauB „Schlag die GLauB“ gewinnen konnte, gelang ihnen in diesem Jahr der zweite Erfolg in Folge. Wie schon in der letzten Ausgabe vom Randbauer zu lesen war, wurde der Modus leicht überarbeitet. So trat die GLauB insgesamt gegen 28 Kinder an und konnte am Ende schon nach 7 von 8 Runden den Sieg davon tragen. Es wurden wieder viele unterschiedliche Spiele gespielt und gerade bei „Schätzen“ raten viele Zuschauer munter mit. Auch das „Personen Raten“ erfreute sich großer Beliebtheit

Als Moderatorin konnte in diesem Jahr Hannah gewonnen werden, die mit ihrer sehr femininen Art durch

die Veranstaltung führte. Sehr gespannt kann man sein, wie sich die Herausforderung nächstes Jahr bei „Schlag die GLauB“ anstellen werden. Denn den Hattrick der GLauB möchte man möglichst verhindern.



Nachrichten des Tages



Politik: Angela Merkel auf Ungarn-Reise

Merkel hat Ungarns Ministerpräsidenten Viktor Orban bezüglich seiner Vorstellungen der Regierungsführung scharf kritisiert. Sie fordert zur Einheit in der Ukraine-Krise auf und betont gleichzeitig, dass es keine Waffenlieferungen an die Ukraine geben wird.

Wirtschaft: Schrumpfende Industrie in China

Erneut erhält Chinas Wirtschaft einen Dämpfer. Bereits zum zweiten Mal in Folge ist der Einkaufsmanagerindex rückläufig. Der Wert steht momentan bei 49,7. Ab 50 wird Wachstum signalisiert. Damit steigen die Wahrscheinlichkeiten für Konjunkturlösungen durch die Zentralbank.



Wissenschaft: Forscher entdecken Zahlenstrahl bei Küken

Italienische Wissenschaftler haben anhand von psychologischen Versuchsreihen mit Küken neue Erkenntnisse über deren Fähigkeiten, große und kleine Zahlen erkennen und sortieren zu können, gewonnen. Aus den Ergebnissen lässt sich ableiten, dass das Gehirn eine aufsteigende Sortierung von Zahlen von links nach rechts

vornimmt. Diese Strategie steht Wirbeltieren schon kurz nach der Geburt zur Verfügung.

Sport: Fußball-Bundesliga

Der VfL Wolfsburg bestätigt die Verpflichtung von André Schürrle vom FC Chelsea London. Die Dienste des deutschen Außenstürmers lässt sich der Tabellenzweite stolze 32 Millionen Euro kosten. Der Vertrag hat eine Laufzeit bis 2019. Schürrle soll einen großen Teil zur Champions-League-Qualifikation beitragen.



Rätsecke



In unserer Rätsecke haben wir heute neben zwei Sudokus noch eine Reihe verschieden schwerer Rätselfragen für euch vorbereitet.

Können ihr alle Aufgaben lösen?

1	2							3
								4
		3	4	5	6	7		
						4		
		8	3	9	2	1		
		6						
		1	2	7	5	3		
8								
7							6	5

		3	8	2				
		6		1	9	5	7	
		8					6	
	5	2				8	3	
	9					4		
	7	4	5	8		2		
				3	2	6		

Das Einsteinrätsel

Dieses Rätsel wurde wahrscheinlich von Albert Einstein [1879-1955] entwickelt. Er versah es mit dem Vermerk, dass nur 2% der Bevölkerung in der Lage seien, es zu lösen. Es ist tatsächlich durch reine Logik lösbar.

Bedingungen

Fünf Häuser stehen nebeneinander. In ihnen wohnen Menschen von fünf unterschiedlichen Nationalitäten, die fünf unterschiedliche Getränke trinken, fünf unterschiedliche Zigarettenmarken rauchen und fünf unterschiedliche Haustiere haben.

- Der Brite lebt im roten Haus.
- Der Schwede hält sich einen Hund.
- Der Däne trinkt gern Tee.
- Das grüne Haus steht (direkt) links neben dem weißen Haus.
- Der Besitzer des grünen Hauses trinkt Kaffee.
- Die Person, die Pall Mall raucht, hat einen Vogel.
- Der Mann im mittleren Haus trinkt Milch.
- Der Bewohner des gelben Hauses raucht Dunhill.
- Der Norweger lebt im ersten Haus.
- Der Marlboro-Raucher wohnt neben der Person mit der Katze.
- Der Mann mit dem Pferd lebt neben der Person, die Dunhill raucht.
- Der Winfield-Raucher trinkt gern Bier.
- Der Norweger wohnt neben dem blauen Haus.
- Der Deutsche raucht Rothmanns.
- Der Marlboro-Raucher hat einen Nachbarn, der Wasser trinkt.

Die Frage lautet: Wem gehört der Fisch?

Nummer	1	2	3	4	5
Farbe					
Nationalität					
Getränk					
Zigaretten					
Tier					

Nummer	1	2	3	4	5
Farbe					
Nationalität					
Getränk					
Zigaretten					
Tier					

Lösungen von gestern: a) Es sind 99 Lügner. Da jeder eine andere Zahl sagt, aber nur eine davon stimmen kann.

b) Die gesuchte Zahl lautet 45.

Impressionen des ersten Tages

